

Tips und Tricks beim Wechsel auf Windows 95

Diese Hinweise sollten Sie bei der Installation von Windows 95 beherzigen. Sie ersparen sich Ärger und kommen schneller zum Ziel.



 Sichern Sie auf jeden Fall sämtliche Daten vor der Installation von Windows 95. Microsoft hat zwar bei der Produktion von Windows 95 das grösste Testprogramm der Informatikgeschichte durchgeführt, es ist aber trotzdem möglich, dass Ihr Rechner nach oder während der Installation von Windows 95 in einen Vollstreik tritt. Denken Sie auch daran, vor der Umstellung mit dem SYS-Befehl eine Diskette zu erstellen, mit der Sie Ihre alte DOS-Version starten können (siehe PCTip 3/95, S. 31).

 Organisieren Sie sich sämtliche Treiberdisketten für Ihre Hardware. Windows 95 erkennt zahlreiche Geräte automatisch und liefert die nötigen Treiber für deren Konfiguration mit. Für nicht unterstützte System-

komponenten (Bildschirme, Festplatten, Scanner usw.) müssen Sie die entsprechenden Treiber, wie bis anhin, auf einer Diskette liefern. Fragen Sie Ihren Hardwarehersteller deshalb nach aktuellen Windows-95-Treibern oder konsultieren Sie den PCTip Online-Dienst (Computer -> Windows -> Windows 95).

 Manche DOS-Spiele funktionieren unter Windows 95 schlecht oder gar nicht mehr. Am einfachsten ist es, wenn Sie sich für diese Spiele eine spezielle Diskette erstellen, die lediglich Ihr altes DOS und die nötigsten Hardwaretreiber enthält.

 Die Schnellinstallation von Windows 95 überschreibt Ihr bestehendes Windows 3.x. Dieser Vorgang lässt sich nicht ohne weiteres rückgängig machen. Wollen Sie zwischen Windows 3.x und Windows 95 wechseln können, müssen Sie Windows 95 in ein eigenes Unterverzeichnis installieren (z.B. WIN95). Leider müssen Sie dann aber unter Windows 95 die meisten Windows-Applikationen nochmals installieren, da dem neuen Betriebssystem sonst verschiedene Dateien und Registereinträge fehlen und sich die Programme nicht mehr starten lassen.

 Mit MS-DOS-Versionen, die älter als Version 5.0 sind, und DOS-Varianten von Drittherstellern (IBM, Digital Research, Novell) hat Windows 95 manchmal seine Probleme. Sie können Windows 95 dann möglicherweise nicht mehr im reinen DOS-Modus starten, sondern nur ein DOS-Fenster unter Windows 95 öffnen. Behelfen Sie sich mit einer DOS-Startdiskette, die Sie anstelle eines Windows-95-Systemstarts verwenden können.

 Die Anwender sind die Leidtragenden der Fehde zwischen IBM und Microsoft. Windows 95 macht den Boot-Manager von OS/2-Systemen funktionsunfähig, d.h. Sie können nach der Installation von Windows 95 auf den meisten OS/2-Rechnern das IBM-Betriebssystem nicht mehr ohne weiteres starten. Es gibt zwar eine manuelle Abhilfe, am besten warten Sie aber, bis IBM eine offizielle Windows-95-Installationsanleitung für OS/2-Rechner abgibt.

 Windows 95 erstellt einen neuen Master-Boot-Record (MBR) auf Ihrer Festplatte. Gewisse Virenschutzprogramme erkennen darin einen Virus und stellen den alten MBR wieder her, was zur Folge hat, dass Windows 95 nicht mehr startet. Erstellen Sie in jedem Fall während der Windows-Installation eine Windows-95-Startdiskette. Mit Hilfe dieser Diskette und dem Befehl FDISK/MBR können Sie dann den MBR für Windows 95 wiederherstellen.

 Windows 95 legt versteckt die Dateien USER.DAT und SYSTEM.DAT in Ihrem Windows-Verzeichnis ab. Diese Daten sind für Windows 95 lebensnotwendig. Sorgen Sie dafür, dass diese Dateien regelmässig gesichert werden. Das Backup-Programm bietet Ihnen die Möglichkeit, das gesamte System automatisch zu sichern.

 Windows erlaubt lange Dateinamen wie beispielsweise «Rechnung an P. Huber». Wenn Sie allerdings von der Verknüpfung zwischen Datei und Programm profitieren wollen, muss obiges Word-Dokument auch weiterhin «Rechnung an P. Huber.doc» heissen. Ohne Verknüpfung können Sie das Word-Dokument nicht mehr durch einen einfachen Doppelklick öffnen.

 Seien Sie vorsichtig, wenn Sie Komprimierungsprogramme einsetzen, welche nicht von Microsoft stammen. Zum Beispiel funktioniert Stacker 4.0 zwar mit Windows 95, läuft aber recht langsam, und bei der Verwendung von langen Dateinamen können Probleme entstehen.

 Verwenden Sie keine alten Komprimierer oder Defragmentierer nach der Installation von Windows 95. Die meisten dieser Programme kommen mit den langen Dateinamen von Windows 95 nicht zurecht.

 Einige alte Virenschutzprogramme schützen einen Windows-95-PC nicht mehr zuverlässig. Microsoft hat es leider unterlassen, ein geeignetes Virenschutzprogramm mitzuliefern. Erstellen Sie sich am besten eine Virenschanner-Diskette, mit der Sie das System aufstarten können und das alle Dateien nach Infektionen durchsucht.

Fach-Chinesisch



Multithreading: Die Fähigkeit eines Programms, parallel mehrere Teilfunktionen zu starten. Beispielsweise gleichzeitig zu drucken, eine Tabelle zu berechnen, eine neue Datei zu laden und neue Tastatureingaben des Anwenders zu verarbeiten.

32-bit-Programmierung: Prozessoren ab dem Intel 386 können mit einem Befehl auf 32-bit-Daten zugreifen, was eine schnellere Programmabwicklung zur Folge hat. Praktisch alle bisherigen DOS- und auch Windows-Programme wurden lediglich mit 16-bit-Befehlen abgearbeitet, weil DOS und Windows 3.x nur 16-bit-Adressierungen unterstützten. Neben Windows 95, das nur teilweise im 32-bit-Modus abläuft, verfügt auch OS/2 über 32-bit-Fähigkeit.

11 Gründe für den Umstieg auf Windows 95

☺ Windows 95 ist einfacher und moderner. Die Bedienung des neuen Windows ist – wenn Sie den Umstieg einmal geschafft haben – einfacher als bei Windows 3.x. Programmen können nun mit einem Tastendruck gestartet werden. Die rechte Maustaste bietet jederzeit eine situationsbezogene Befehlsauswahl, und auch die Hilfsfunktion wurde verbessert. Das Arbeiten mit Windows 95 macht auch mehr Spass, denn Sie können praktisch die ganze Oberfläche Ihrem Geschmack anpassen. Viele Zusatzprogramme, die Sie beim alten Windows dazukaufen mussten, sind in Windows 95 bereits integriert.

☺ Windows 95 ist bei Microsoft die Zukunft. Wenn Sie die neuen Programme Office 95, Money 95, Works 95 und dergleichen anwenden wollen, kommen Sie nicht um Windows 95 herum. (Welche Programme es demnächst geben wird, lesen Sie im untenstehenden Kasten.)

☺ Windows 95 ist kompatibel. Sie können beinahe alle alten DOS-Programme, Tools und Hardwaretreiber weiter verwenden.

☺ Windows 95 nützt moderne Hardware besser aus. Auf einem leistungsfähigen Rechner der Pentium-Klasse mit 16 Megabyte Arbeitsspeicher ist Windows 95 nicht nur komfortabel,

sondern auch schnell. Während das alte Windows nach einigen gleichzeitig gestarteten Programmen an die Leistungsgrenze geriet, können Sie mit Windows 95 problemlos ein Dutzend Programme parallel benutzen. Bei Windows 95 ist der Mauszeiger auch nicht mehr so häufig durch die Sanduhr blockiert.

☺ PCs mit Windows 95 lassen sich einfach vernetzen. Sie können zwei Rechner über den Druckeranschluss oder die serielle Schnittstelle verbinden. Beim Einbau einer echten Netzwerkkarte konfiguriert sich Windows 95 grösstenteils selbständig. In einem grösseren Netzwerk mit einem Dutzend PCs lassen sich mit Windows 95 die einzelnen PC-Arbeitsplätze zudem besser organisieren.

☺ Windows 95 macht den Einbau von neuer Hardware, wie CD-ROM oder Soundkarte, einfacher. Die Analysefunktion von Windows 95 findet meist heraus, welches Gerät und Modell sich neu im Rechner befindet und konfiguriert das Betriebssystem automatisch. Windows 95 kümmert sich auch darum, dass Interrupts und Adressen nicht doppelt belegt werden: Praktisch!

☺ Windows 95 ist toleranter gegenüber Programmfehlern. Auch wenn ein einzelnes Pro-

gramm mitten in der Arbeit abstürzt, können Sie in den meisten Fällen mit den anderen Programmen noch weiterarbeiten.

☺ Mit Windows 95 können Sie endlich lange Dateinamen verwenden. Ihre Dokumente mit langen Dateinamen arbeiten sogar mit alten DOS-Programmen problemlos zusammen. Leider unterstützen heutige Windows-Programme aber diese Erweiterung noch nicht, d.h. Sie müssen die Anwendungen in einer speziellen Windows-95-Version dazu kaufen.

☺ Windows 95 unterstützt die 32-bit-Fähigkeiten moderner Prozessoren. Vor allem rechenintensive Programme wie Tabellenkalkulationen, Zeichenprogramme, CAD-Systeme oder Bildbearbeitungsprogramme werden als 32-bit-Version schneller werden. Aber auch hier gilt: Profitieren kann nur, wer auch neue Programme anschafft.

☺ Windows 95 ist zurzeit die einzige Möglichkeit, den Online-Dienst «The Microsoft Network» zu nutzen. Wenn Sie ein Modem haben, können Sie dort Informationen und Unterhaltung beziehen. Die meisten Angebote sind zurzeit allerdings noch in Englisch, deutsche Bereiche befinden sich erst im Aufbau.

☺ Um Windows 95 wurde so viel Lärm gemacht, dass Sie es einfach selber ausprobieren müssen. Eine Demo finden Sie im Pctip Online-Dienst!

Die ersten Programme für Windows 95

Sobald Windows 95 in den Läden ist, werden auch die Hersteller von Applikationsprogrammen neue Versionen ihrer Produkte auf den Markt bringen. Nachfolgend ein Kurzbeschreibung der wichtigsten Programme, die uns bis Redaktionsschluss vorlagen.

Programme für Windows 95 unterstützen lange Dateinamen und nutzen die Möglichkeit der 32-bit-Programmiertechnik. Sogenanntes «Multithreading» erlaubt einem solchen Programm, parallel zwei Aufgaben abzuarbeiten, beispielsweise zu drucken, während Sie an einem neuen Dokument schreiben.

Die meisten Hersteller verkaufen voraussichtlich die neuen Programmversionen zum selben Preis wie die Versionen für Windows 3.x. Die Updatepreise waren bisher nur für Office 95 Standard (Fr. 499.-) und Corel Draw 6 (Fr. 649.-) festgelegt.



Das Büroprogramm schlechthin:

Microsoft Office 95

Wenige Wochen nach Freigabe von Windows 95 wird Microsoft auch ihre Büroprogramm-Sammlung Office in einer neuen Version auf den Markt bringen. Office 95, bestehend aus Word, Excel, Powerpoint, Access und dem neuen Terminmanager Schedule+. Es bringt neben den üblichen neuen Features vor allem auch einen neuen Hilfeassistenten. Dieser lässt das «freie Formulieren» von Fragen («Wie drucke ich eine Seite quer aus?») zu und bietet dann entsprechende Hilfinformationen an. Die Tabellenkalkulation Excel rechnet dank 32-bit einiges schneller und erlaubt u.a. das Einfärben von Landkarten aufgrund von Zahlenwerten. Der Terminplaner Schedule+ kann in der neuen Version auch Gruppentermine verwalten.

Info: Microsoft Schweiz, Tel. 155 59 00



Die wichtigsten Utilities: Navigator, Antivirus und Dr. Norton von Symantec



Symantec will seine Hilfsprogramme in einer Version für Windows 95 praktisch zeitgleich mit dem neuen Betriebssystem herausbringen. Der Datei- und Desktop-Manager Norton Navigator erlaubt ein komfortableres und dank Indizierung auch schnelleres Dateimanagement als der eingebaute Windows-Explorer. Der Norton Navigator kann zwischen mehreren unterschiedlichen Desktop-Anordnungen wechseln. Sehnsüchtig erwartet wird auch der neue Norton Antivirus, der als 32-bit-Version schneller abläuft und dank guter Integration auch unter Windows 95 das Eindringen von Viren verhindert. In den Nor-

ton Utilities für Windows 95 befindet sich neben den bekannten Tools wie dem Disk- und System-Doctor auch ein Programm, das einen alten Windows-3.x-PC optimal auf die Umstellung auf Windows 95 vorbereitet.

Info: Symantec Upgrade Center, Tel. 056/27 92 05



Nicht nur für Verspielte: Microsoft Plus für Windows 95

Als Erweiterung für leistungsstarke Windows-PCs bietet Microsoft zahlreiche Zusatzprogramme an, welche in einem Paket «Plus für Windows 95» zusammengefasst sind. Enthalten sind ein verbesserter Disk-Komprimierer (zum Spa-





11 Gründe, (noch) nicht auf Windows 95 umzusteigen

☹ Ihr PC ist zu alt für Windows 95. Das neue Windows benötigt mindestens einen 386er-Rechner, empfohlen wird ein 486-DX-Prozessor. Wenn Sie einen PC mit weniger als acht Megabyte RAM haben, werden Sie am neuen Windows ebenfalls nicht viel Freude haben. Entweder müssen Sie dann den Arbeitsspeicher ausbauen oder gleich einen neuen Rechner anschaffen.

☹ Der Umstieg auf Windows 95 ist teuer. Neben den Kosten für Windows 95 kommt der Zeitaufwand für die Installation und das Umlernen. Sehr kostspielig wird es vor allem dann, wenn Sie all Ihre Programme auf 32-bit-Versionen updaten wollen – allein der Update der Microsoft-Office-Programme kostet rund 500 Franken. Einige alte Programme, wie beispielsweise Virens Scanner, arbeiten unter Windows 95 nicht mehr zuverlässig. Angeblich rund 200 Programme sind unter Windows 95 überhaupt noch nicht einsetzbar, vor allem Utilities und Spiele.

☹ Windows 95 ist kaum schneller als Ihr altes Windows und sicher langsamer als Ihre alten DOS-Programme.

☹ Der Umstieg auf Windows 95 ist nicht immer einfach. Planen Sie mindestens einen hal-

ben Tag für die Softwareinstallation und eine Woche für die Umgewöhnung.

☹ 32-bit-Programme sind bei vielen Funktionen nicht schneller als die gewohnten 16-bit-Anwendungen. Ein beträchtlicher Anteil von Windows 95, darunter viele Hardwaretreiber, basieren übrigens noch immer auf der langsameren 16-bit-Technik.

☹ In Windows 95 gibt es Hunderttausende von neuen Programmzeilen. Es enthält deshalb noch zahlreiche Fehler, und die ersten Anwender werden noch einige Probleme lösen müssen. Erst in neun bis zwölf Monaten wird mit einer ausgereifteren Version von Windows 95 gerechnet. Auch in den neuen 32-bit-Anwendungsprogrammen werden noch viele Fehler stecken. Die meisten Grossunternehmen werden deshalb mit der Umstellung auf das neue Betriebssystem vorerst einmal zuwarten. Wenn Sie auch warten können, ersparen Sie sich voraussichtlich eine Menge Ärger.

☹ Wenn Sie bereits OS/2 Warp auf Ihrem Rechner haben, bringt Ihnen die Windows-95-Oberfläche kaum Neues und lässt sich auch nicht integrieren. Einige 32-bit-Windows-Programme laufen auch problemlos unter OS/2, auf einige

neue Windows-95-Programme werden Sie aber vorläufig unter OS/2 verzichten müssen.

☹ Sie sind mit Windows 3.x zufrieden, weil es problemlos funktioniert und Sie sich damit auskennen. Sie geniessen es, ein produktives Arbeitsinstrument zu haben und verzichten auf Experimente mit neuen Betriebssystemen.

☹ Wenn Sie ein absoluter Technikleie sind und auch keine Freunde oder Bekannte mit Computer-Know-how haben, kann die Umstellung auf Windows 95 zur Nervenprobe werden. Die automatische Installation läuft zwar meist problemlos ab, wenn es aber schief geht, sitzen Sie möglicherweise vor einem total blockierten Rechner und somit in der Tinte.

☹ Spiele-Freaks werden mit Windows 95 nur beschränkt glücklich. Die neue DOS-Box ist zwar besser als jene von Windows 3.11, wer aber wirklich Spielpower braucht, wird auf die grafische Oberfläche verzichten – mindestens so lange, bis die ersten Windows-95-Spiele auf dem Markt sind.

☹ Windows 95 ist nur eine halbe Lösung. Wenn Sie wirklich ein 32-bit-Betriebssystem wollen und über die entsprechende Hardware verfügen, können Sie auch direkt auf Windows NT wechseln. Unter Windows NT verweigern aber zahlreiche Hardwaretreiber und DOS-Programme Ihren Dienst, die unter Windows 95 noch problemlos funktionieren. ■

Die ersten Programme für Windows 95

ren von Speicherplatz) und ein sogenannter System-Agent, der den Start von Hilfsprogrammen automatisiert. Ebenfalls im Paket ist eine Galerie mit unterschiedlichsten Bildschirmkonfigurationen, mittels der Schriften, Farben und Mauszeiger von Windows 95 individuell angepasst werden.

Nicht fehlen darf natürlich auch ein Spiel. Microsoft beglückt im Plus-Paket die Anwender mit einem schön gemachten virtuellen Windows-Flipperkasten.

Info: Microsoft Schweiz, Tel. 155 59 00



(3D)Grafik: Corel Draw 6.0

Viel Neues bringt die Grafikprogramm-Sammlung von Corel in der Version für Windows 95. Im Zeichenprogramm Draw lassen sich jetzt mehrere Entwürfe gleichzeitig bearbeiten. Neu gibt es Werkzeuge zum Zerschneiden von Objekten, zum Zeichnen von Spiralen, Gittern und Sternen und schräg verlaufende Hilfslinien.

Zudem sind im Paket Corel Dream 3D, Corel Depth und Corel Motion 3D für die Konstruktion und Animation von 3D-Objekten enthalten. Auch das Präsentationsprogramm Corel Presents ist dabei. Info: Computer 2000, Tel. 042/65 90 00



Schnelle Bildbearbeitung: Micrografix Picture Publisher 95

Seit mehreren Wochen verkauft die Firma Micrografix Beta-Versionen des Bildbearbeitungsprogramms Picture Publisher 95. Der Konkurrent von Adobes Photoshop zeigt, dass sich dank Multithreading und 32-bit die Verarbei-



tungsgeschwindigkeit unter Windows 95 praktisch verdoppeln lässt. Info: Micrografix, Tel. 042/65 89 20



Für Produktive: Works, Money und Publisher für Windows 95

Works für Windows gilt schon lange als Geheimtip für Anwender, die mit kleinstem Budget die wichtigsten Büroarbeiten erledigen wollen. In der 32-bit-Version des Multifunktionsprogrammes für das Schreiben von Texten, Kalkulieren, Zeichnen und Daten verwalten gibt es 30 sogenannte «Task-Wizards», die halbautomatisch Briefe, Adressformulare, Zertifikate oder Broschüren erstellen. Dank Easy-Text lassen sich oft benutzte Formulierungen einfach wiederverwenden, und

der Report-Creator macht aus Datenbanken fertige Berichte.

Neue Versionen der Finanzverwaltungssoftware Money und des DTP-Programmes Publisher sind ebenfalls bereits im Beta-Test. Microsoft wird also in den nächsten drei Monaten die Anwendergemeinde mit einem Feuerwerk von neuen Programmen beglücken.

Info: Microsoft Schweiz, Tel. 155 59 00



Schweizer Lösung: Sesam NT – Fibu für Windows 95

Die Finanzbuchhaltungsprogramme Sesam sind seit längerem für Windows NT erhältlich und deshalb bereits in 32-bit-Technik programmiert. Sämtliche Module (Fibu, Debitoren, Kreditoren) von Sesam NT sollen bereits zur diesjährigen Orbit als Windows-95-Versionen erhältlich sein.

Info: Softinc Ltd, Tel. 042/32 33 77 ■